

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09299387
Kreis Leipzig, Stadt
Gemeinde Leipzig, Stadt
Anschrift Ernst-Toller-Straße 2
Gem. * Fl-stck. * Flur Lößnig * 108

Kurzcharakteristik

Doppelmietshaus (mit Bornaische Straße 103) in halboffener Bebauung, mit Vorgarten; Putzfassade, Eingang mit Ziegelrahmung, bau- und stadtteilentwicklungsgeschichtliche Bedeutung

Denkmaltext

Gemeinsam mit dem Haus Bornaische Straße 103 entstand das Mietshaus 1935-1936 in der damaligen Colloredostraße nach Entwurf des Connewitzer Architekten Artur Werner, Neudorfstraße 6. Bauherr war die R. Paatzsch Treuhandgesellschaft mbH Leipzig am Johannisplatz; Statik durch die Fa. Karl Mehner, Fabrik für Eisenbau. 1998 Erteilung der Baugenehmigung zur denkmalgerechten Instandsetzung und Modernisierung durch die LWB nach Projekt aus dem Ing.-Büro R. Gehring. Das als steuerbefreiter Kleinwohnungsbau anerkannte Gebäude mit einfacher Putzfassade über Klinkersockel; Vorgarten sowie zwei Garagen im Kellergeschoß an der Giebelseite.

LfD/2007

Datierung 1935-1936, Hälfte eines Doppelmietshauses (Doppelmietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer

F 09299387 B

Aufnahmejahr

2020

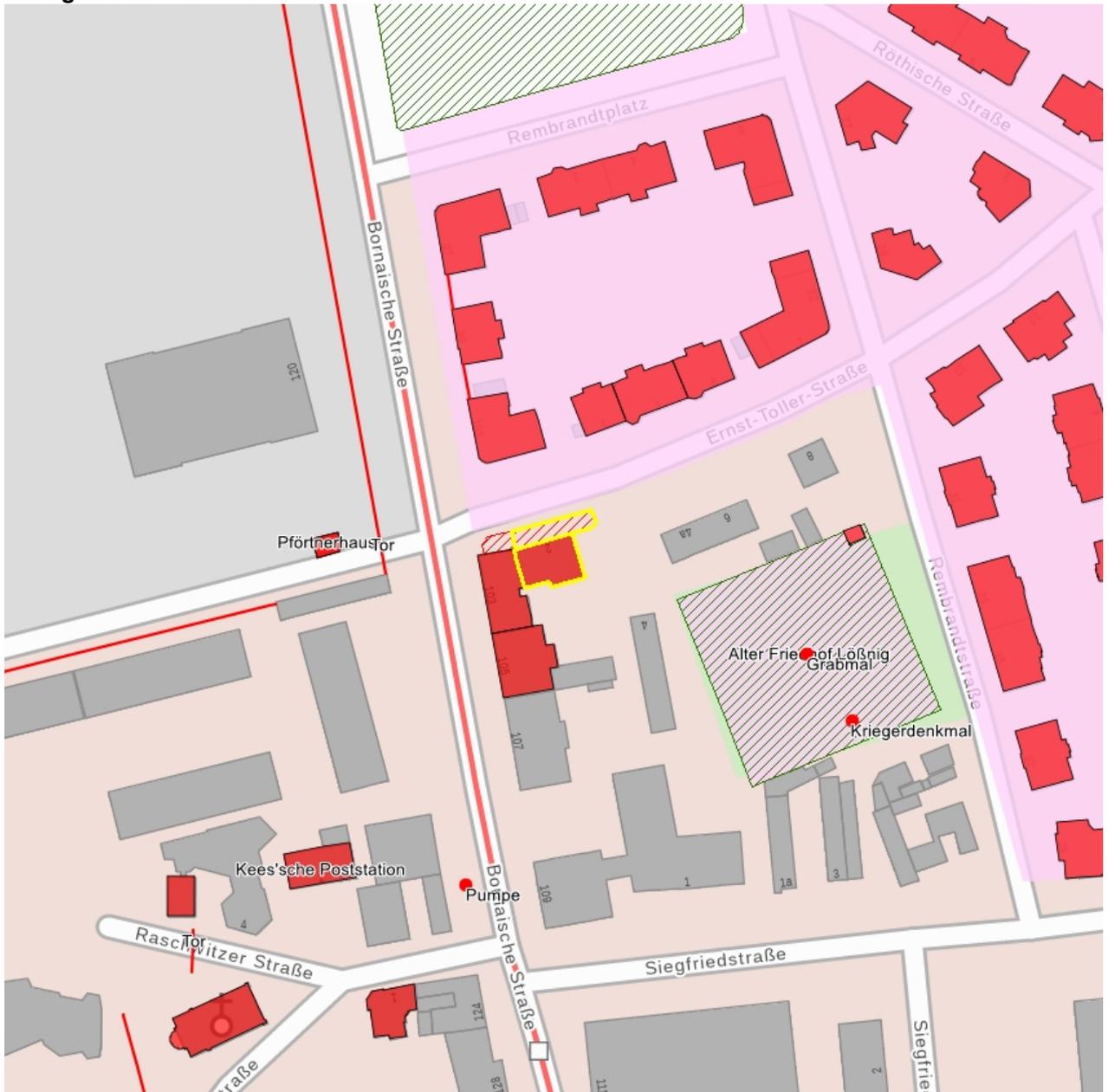
Fotograf

Nitzsche, Mathis

Beschreibung

Doppelmietshaus (mit Bornaische Straße 103) in halboffener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

